Presseinformation

**»Goettle und die Blutreiter« von Olaf Nägele**

Meßkirch, April 2021

Verschwundene Reliquie
Olaf Nägeles neuer Krimi zum Blutritt in Weingarten

Der Weingartner Blutritt hat eine jahrhundertelange Tradition und gilt als größte Reiterprozession Europas. Die Heilig-Blut-Reliquie der Abtei Weingarten wird von bis zu 3000 Reitern begleitet durch die Stadt und das Umland getragen. Dieses Ereignis nimmt Olaf Nägele zum Anlass für seinen Krimi »Goettle und die Blutreiter«. Die Vorbereitungen für den Blutritt sind in vollem Gange, doch die Reliquie ist verschwunden. Der Weingartner Pfarrer bittet seinen Biberacher Kollegen Goettle, der für seinen detektivischen Spürsinn bekannt ist, um Hilfe. Schnell erkennt er, dass nicht jeder begeistert von der traditionellen Prozession ist. Als dann der Chef des für den Ritt verantwortlichen Sicherheitsunternehmens ermordet wird, nimmt der Fall neue Dimensionen an. Goettle findet sich in einem verworrenen Netz aus Eifersucht, Rache und Intrigen wieder, das dringend vor dem großen Tag gelöst werden muss. Olaf Nägele entwirft einen komplexen Fall, der mit einem beliebten Ermittler und eigenwilligen Charakteren zu punkten weiß. Gleichzeitig wirft der Autor einen Blick auf den Stellenwert religiöser Traditionen in der heutigen Zeit.

**Zum Buch**

Weingarten rüstet sich für den Event des Jahres. Tausende Pilger und Reiter freuen sich auf den Blutritt. Doch hinter den Kulissen gibt es ein Problem: Die Heilig-Blut-Reliquie wurde gestohlen. Verzweifelt bittet Stadtpfarrer Seegmüller seinen Biberacher Amtskollegen Andreas Goettle um Hilfe. Goettle trifft auf Feministinnen, Tierschützer und einen geschassten Securitychef, die allesamt Motive hätten, die Veranstaltung zu verhindern. Gerade als eine Erpressermail auf eine erste Fährte führt, wird der Hauptverdächtige ermordet …

**Der Autor**

Olaf Nägele, 1963 in Esslingen geboren, hat nach langen Aufenthalten in München, Stuttgart und Hamburg den Weg in seine Heimatstadt zurückgefunden. Dort feilt der Kommunikationswirt (KAH) an PR- und Werbetexten, verfasst als Journalist Artikel für diverse Zeitungen und arbeitet als Redakteur bei der Landeshauptstadt Stuttgart. Der Spaß, Geschichten zu erzählen, hat ihm Beiträge in Anthologien eingebracht, Hörspiele für den SWR, Kurzgeschichtenbände, Romane und Radio-Kolumnen für Neckaralb Live Reutlingen folgten. Für die Kurzgeschichte „Die Sache mit Gege“ erhielt er einen Ehrenpreis der Akademie Ländlicher Raum in Baden-Württemberg und seine Radiokolumne »Ingo lernt schwäbisch« wurde 2020 für den Medienpreis der Landesakademie für Kommunikation nominiert.

**Goettle und die Blutreiter**

**Olaf Nägele**

**280 Seiten**

**EUR 12,00 [D] / EUR 12,40 [A]**

**ISBN 978-3-8392-2827-2**

**Erscheinungstermin: 7. April 2021Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Asprion

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.asprion@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Cover und Autorenfoto zum Download**

 

 © Sabuas Lichtraum

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Olaf Nägele »Goettle und die Blutreiter«, ISBN 978-3-8392-2827-2

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail